Schweizer Berufsfischer

Verbandsmitteilungen 2 · 2012

SBFV
ASPP

PROTOKOLL DER 87. ORDENTLICHEN GV IN EINSIEDELN

FORTBILDUNGSSEMINAR

YAMAHA seit 26 Jahren
die Nr.1 in der Schweiz!

7 von 10 Schweizer Kunden kaufen
YAMAHA-Aussenborder von 2.5 – 8 PS!
inkl. Elektromotoren

Die mit Abstand beliebtesten und meistgekauften YAMAHA-Aussenborder:

Sensationell zum Transportieren!

Sensationell für Segler!

YAMAHA-Exklusivität: 3-Seiten-Lagerung!
Die einzigen Aussenborder die auf 3 Seiten gelagert werden können, ohne dass Motorenöl ausläuft!

Der Benjamin
mit starken
2.5 Pferdestärken

2-Zylinder-Motor 6 und 8 PS
der perfekte Alleskönner und zugleich der leichteste 8 PS auf dem Markt!

› Hand- und/oder Elektrostart
› Pinnensteuerung oder fernbedient
› Kurz-, Lang-, Ultralangschaft
› FT8 DEP mit elektr. Hebevorrichtung
› insgesamt 22 verschiedene Modellvarianten
› alle führerscheinfrei ab 14 Jahren

Kenner fahren YAMAHA! Und Sie?
45'000 YAMAHA-Besitzer können sich nicht irren! 3 Jahre Garantie

Generalvertretung Industrie Nord, 5745 Safenwil, Tel. 062 788 81 44, Fax 062 788 81 40, www.promot.ch, marine@promotag.ch

PROMOT AG

Weitere Generalvertretungen:

YAMAHA YANMAR MINNKOTA Buster ZODIAC Bombard YAM CAPELLI AVON

Mit ZODIAC, Bombard, Avon, Capelli und YAM… das umfassendste Schlauchboot-Angebot der Schweiz! Direkt an der Autobahn Zürich-Bern.

©Los media GmbH – www.marina-online.ch

INHALT

GV 2012 SBFV – Ansprache des Präsidenten . . . . Silvano Solcà 4
GV 2012 SBFV – Protokoll. . . . . Brigitte Meier 6
Renaturierungs-Initiative. . . . . Thomas Hofer 22
Medienmitteilung Fusion . . . . . Aqua Viva/Rheinaubund . . 23
Fortbildungsseminar Fluss- und Seefischer. . . . . LfL, Starnberg (D). 26
Portraits Reto Leuch, Thomas Hofer (Zentralvorstand SBFV) 28
Zentralvorstand SBFV 30
Mediadaten 32
Rezeptseite 38

TERMINE

Redaktionsschluss «Schweizer Berufsfischer» 1-2013 . . . . . 31. 01. 2013
SBFV – GV 2013 am Vierwaldstättersee . . . . . 16. / 17. 03. 2013

GV SBFV 2012 – ERÖFFNUNGSANSPRACHE SILVANO SOLCÀ PRÄSIDENT AD INTERIM

Geschätzte Berufsfischerinnen und Berufsfischer,
Liebe Ehrenmitglieder,
Sehr verehrte Gäste,

Ich begrüsse Sie alle ganz herzlich zu unserer 87. Generalversammlung hier in Einsiedeln. Ich freue mich im Kanton Schwyz Gast zu sein, für einmal nicht an den Ufern eines Sees.

Seit der letzten Zusammenkunft hat sich wieder einiges bewegt, erfreuliches und auch weniger schönes. Aber wir Berufsfischer meistern ja schon von Berufswegen alle Wetterlagen.

So waren unsere schönen Schweizerseen einst Deponieraum und militärisches Zielgebiet. Bis Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts hatte die Schweizer Armee in Schweizer Seen Munition versenkt: im Thunersee 4600 t, im Brienzersee 280 t, im Gersauer Becken vom Vierwaldstättersee 530 t und im Urnersee 2800 t.

Verzicht auf Bergung als beste Lösung

Zusammen mit den Umweltfachstellen der Kantone Bern, Luzern, Nid- und Obwalden, Schwyz und Uri, sowie mit Hilfe externer Spezialisten untersuchte das VBS von 2004 bis 2010 die Munitionsablagerungen im Thuner-, Brienzer- und Vierwaldstättersee im Detail. Die Ergebnisse zeigen: Von der versenkten Munition geht keine Gefahr für das Seewasser aus. Die Munition ist im Seegrund sicher und stabil gelagert.

Aus folgenden Gründen wird davon abgesehen, die Munition zu bergen und an Land zu entsorgen:

1) Es besteht kein Hinweis darauf, dass die Seen durch die Munitionsablagerungen belastet werden.
2) Die Munition ist in gutem Zustand und weist bereits eine grosse und zunehmende Überdeckung durch Seeablagerungen auf.
3) Die Gefahr, dass jemals Stoffe ins Seewasser freigesetzt werden, nimmt laufend ab.
4) Die selbstständige Detonation eines versenkten Objekts kann mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden und ist auch in internationalen Fachkreisen nicht bekannt. Sollte dieser Fall dennoch eintreten, würde aufgrund der Dämmwirkung der Umhüllung und aufgrund der verstreuten Lage der einzelnen Munitionsobjekte keine Kettenreaktion ausgelöst.
5) Eine Bergung der Munition würde zu einer erheblichen Störung des Seegrunds, zu Aufwirbelungen und damit über längere Zeit zu einer Trübung und zur Störung des Wasserökosystems führen.

6) Eine Bergung wäre mit der Gefahr verbunden, dass im Seeboden eingelagerte Schadstoffe ins Seewasser gelangen und eine Gewässerverschmutzung verursachen.
7) Eine Bergung würde Jahrzehnte andauern.
8) Beim Heben und Entsorgen der Munition besteht Explosionsgefahr. Das Risiko für Mensch, Seefauna und das Ökosystem wäre erheblich und würde über Jahrzehnte weitreichende Sicherheitsmassnahmen erfordern.

Aus heutiger Sicht ist der Seegrund mit Gewissheit nicht der geeignete Ort für die Ablagerung alter Munition. Aufgrund der umfangreichen Abklärungen ist es dennoch am sinnvollsten, die versenkte Munition an den bisherigen Standorten zu belassen. Eine regelmässige Überwachung stellt sicher, dass rechtzeitig reagiert werden kann, falls sich eine nicht zu erwartende Änderung der Situation einstellen sollte.

Phosphatmanagement? Fischer handeln.

Am Donnerstag 08. März trafen sich unter der Leitung von Roland Seiler, dem Präsidenten des SFV, acht Personen, darunter Beat Abegglen und ich, im Bundeshaus in Bern. In Zweierteams suchten wir mit verschiedenen Ständeräten das Gespräch über das angestrebte Pilotprojekt am Brienzersee. In diesem soll abgeklärt werden, welche Auswirkungen ein Verzicht auf die Phosphatausfällung hat. Die Gespräche stimmten uns zuversichtlich.

Im Ständerat war am Donnerstag 15. März die Motion Luginbühl betreffend Phosphatmanagement Brienzersee auf der Traktandenliste.

Auf Antrag von Ständerat Cramer (Grüne, GE) wurde der Vorstoss zur Vorberatung an die Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie UREK überwiesen. Die Behandlung im Plenum wird damit leider erst in einigen Monaten erfolgen.

Ich hoffe weiter, dass unsere Bemühungen schlussendlich von Erfolg gekrönt sein werden. Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt....

In diesem Sinne erkläre ich die 87. ordentliche Generalversammlung des Schweizerischen Berufsfischerverbandes als eröffnet.

FRISAG AG
Reinigungs- und Desinfektionsprodukte,
die professionell alles sauber schaffen.
Für Gastronomie, Industrie und Gewerbe.
FRISAG AG Industriestrasse 10
6345 Neuheim
Telefon 041-755 30 30
Telefax 041-755 30 31
www.frisag.ch

Schweizerischer Berufsfischerverband SBFV

Sekretariat
Laurstrasse 10
CH 5201 Brugg

Telefon 056 462 51 11
Internet www.schweizerfisch.ch
E-Mail info@schweizerfisch.ch

Protokoll der 87. Ordentlichen Generalversammlung

Sonntag, 18. März 2012, 10.00 Uhr,
Hotel Restaurant Drei Könige, 8840 Einsiedeln SZ

Zentralvorstand Silvano Solcà, Präsident SBFV ad interim, Gerolfingen (Vorsitz)
Andreas Braschler, Präsident Regionalverband Zürich- Walensee, Hurden
Gottfried Hofer, Meggen, Vierwaldstättersee
Rolf Müller, Ponte Tresa, Tessinerseen
Anton Hürlimann, Kassier SBFV, Walchwil, Zugersee
André Züger, Hurden, Zürichsee
Brigitte Meier, SBV Brugg (Protokoll)

Anwesend 61 angemeldete Personen, davon 41 Stimmberechtigte

Traktanden

1. Begrüssung / Eröffnung
2. Wahl Stimmenzähler und Protokollführer, Bestimmung des Quorums
3. Protokoll der 86. Generalversammlung in Ipsach
4. Mutationen
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung 2011, Revisorenbericht
7. Mitgliederbeitrag
8. Budget 2012
9. Entlastung des Zentralvorstandes
10. Orientierung aus dem Zentralvorstand
11. Ordentliche Wahlen
12. Ehrungen
13. Referat Erich Staub, Dr. sc. Nat., Biologe, Thema: Der Lachs
14. Ort der nächsten Generalversammlung 2013
15. Verschiedenes, Anregungen, Fragen

GÄSTE

Politik

- Andreas Barraud, Regierungsrat SZ, Bennau

Fischereiverwaltungen / Kantonale Ämter / Bundesämter

- Karl Fisch, Kantonal Schwyzerischer Fischereiverband / Fischereiverein Einsiedeln, Gross
- Andreas Hertig, Fischerei- und Jagdverwaltung ZH, Lindau
- Christoph Jäggi, Jagd und Fischerei GL, Glarus
- Christoph Küng, Fischerei-Inspektorat BE, Münsingen
- Josef Muggli, Natur, Jagd und Fischerei LU, Sursee
- Claudine Winter, Amt für Natur, Jagd und Fischerei SZ, Schwyz

Befreundete Verbände und Vereine

- Roland Seiler, Zentralpräsident SFV, Moosseedorf
- Heinz Weber, Tafelgesellschaft zum Goldenen Fisch, Birrwil

Firmenvertreter

- Susanne Demierre-Prevenier, Nestlé Suisse SA, Vevey
- Andreas Huber, ProMot AG, Safenwil
- André Huser, Sallmann-Fehr AG, Tägerwilen
- Reto Kaufmann, Coop, Basel
- Marco Märsmann, Bell AG Seafood, Basel

Pressevertreter

- Jürg Eberle, Anzeiger Einsiedeln

Ehrenmitglieder SBFV

- Gottfried Hofer, Meggen
- Fritz Hulliger, Stäfa
- Peter Klingenstein, Steinach
- Marcel Martin, Ligerz
- Trudi Schweizer, Egnach
- Erich Staub, Köniz
- Emil Speck, Zug

Andere

- Clemens Krienbühl, Schiffsinspektorat, Schwyz

ENTSCHULDIGUNGEN

Politik

- Toni Bortoluzzi, Nationalrat, Affoltern a.A.
- Didier Burkhalter, Bundesrat, Neuenburg
- Roland Eberle, Ständerat, Weinfelden
- Joachim Eder, Ständerat, Unterägeri
- Bruno Frick, Ständerat, Einsiedeln
- Markus Hausammann, Nationalrat, Langrickenbach
- Josef Kunz, Nationalrat, Grosswangen
- Filippo Leutenegger, Nationalrat, Zürich
- Ueli Maurer, Bundesrat, Wernetshausen
- Leo Müller, Nationalrat, Ruswil
- Thomas Müller, Nationalrat, Rorschach
- Walter Müller, Nationalrat, Azmoos
- Andreas Rickenbacher, Volkswirtschaftsdirektor, Jens
- Erich von Siebenthal, Nationalrat, Gstaad

Fischereiverwaltungen / Kantonale Ämter / Bundesämter

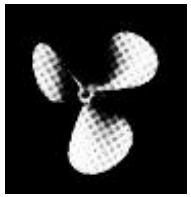
- Guido Ackermann, Amt für Natur, Jagd und Fischerei SG, St. Gallen
- Philipp Amrein, Natur, Jagd und Fischerei LU, Sursee
- Fabian Bieri, Jagd und Fischerei NW, Stans
- Ignaz Bloch, Veterinär-, Jagd- und Fischereiwesen BL, Sissach
- Samuel Brunner, Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Bern
- Benno Bühlmann, Fischereiverwaltung UR, Altdorf
- Arno Filli, Fischereiaufseher ZH, Stäfa
- Kurt Gehring, Fischereiverwaltung SH, Schaffhausen
- Clo Gregori, Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT, Bern
- Frédéric Hofmann, Centre de la conservation de la faune et de la nature VD, St-Sulpice
- Patricia Holm, Universität Basel, Basel
- Otto Holzgang, Natur, Jagd und Fischerei LU, Luzern
- Andreas Knutti, Bundesamt für Umwelt BAFU, Bern

Reparaturen?

60 Jahre Erfahrung machen Ihre Propeller wie neu!

Der Fachmann...

3000 Propeller am Lager – Beratung inklusive!



INFANGER PROPELLER AG
Breitenweg 6
CH-6370 Stans
Telefon +41 41 620 15 71
www.infanger-propeller.ch

Fischtechnik GMBH

Beratung und Verkauf von Material für die Teichwirtschaft

Thomas Wettstein
Dipl. Fischwirt
Feldernstrasse 68
3113 Rubigen
Tel. 031 722 00 20
Fax 031 722 00 19

info@fischtechnik.ch www.fischtechnik.ch

Neu im Sortiment, Geräte zur Arbeitserleicherung

- FTC **Electric Pinboner** für leichtes entfernen von Gräten aus frischen Filets
- KT-S **Fish Scaler** das Entschuppungsgerät
- Klein **Grätenschneider** bringt alle Gräten zum Verschwinden und eignet sich auch zum Streifenschneiden von Weissfischen
- **ZAHND** Messerschleifmaschinen – Generalvertretung Schweiz

Gerne machen wir Ihnen eine unverbindliche Vorführung. Zögern sie nicht uns anzurufen und profitieren Sie von unserer langjährigen Berufserfahrung

YAMAHA

F40F... das Arbeitstier der Berufsfischer

Mit elektr. Benzineinspritzung deshalb äusserst sparsam!
Mit Trolling-Tempomat an der Pinne und elektr. Wegfahr- bzw. Startsperre.

Alles ohne Aufpreis!

- 4Takt-Motor mit Elektrostart
- 29.4kW (40PS) / 5500 U/min
- 3 Zylinder, 747 cm^3
- elektronische Benzineinspritzung
- Spez. Pinne mit integrierter Schaltung, Zündschloss und Trolling-Tempomat, speziell für Berufsfischer
- einfache + handliche Steuerbremse
- Pneumatische Hebevorrichtung oder elektro-hydraulischer Power Trim & Tilt
- Oeldruckwarnung
- Überhitzungswarnsystem
- Höchstdrehzahlbegrenzer
- 26 verschiedene Propeller lieferbar
- 25 lt sep. Tank mit Pumpe und Leitung

YAMAHA ... seit 27 Jahren die Nr.1 in der Schweiz
Kenner vertrauen YAMAHA ! Und Sie ?

Generalvertretung
Tel. 062 788 81 44
Fax 062 788 81 40

PROMOT AG
an der Autobahn Zürich-Bern

5745 Safenwil
marine@promotag.ch
www.promotag.ch

- Michael Kugler, Amt für Natur, Jagd und Fischerei SG, St. Gallen
- Marcel Michel, Amt für Jagd und Fischerei GR, Chur
- Bernhard Müller, ehem. eidg. Fischerei- Inspektorat, Scharnachtal
- Christophe Noël, Office des eaux et de la protection de la nature JU, St-Ursanne
- Bruno Oberle, Bundesamt für Umwelt BAFU, Bern
- Urs Philipp, Fischerei- und Jagdverwaltung ZH, Zürich
- Jonas Regotz, Service de la chasse, de la pêche et de la faune VS, Sion
- Reinhard Schnidrig, Bundesamt für Umwelt BAFU, Bern
- Alain Schmutz, Amt für Landwirtschaft und Umwelt ALU, Sarnen
- Peter Ullmann, Amt für Fischerei und Jagd ZG, Zug
- Andreas Vögeli, Fischereiverwaltung SH, Schaffhausen
- Kuno von Wattenwyl, Amt für Natur, Jagd und Fischerei SZ, Schwyz
- Thomas Vuille, Fischerei-Inspektorat BE, Münsingen
- Thomas Wahli, Institut für Tierpathologie, Bern
- Jean-Marc Weber, Service de la faune NE, Couvet
- Jean-Daniel Wicky, Service des forêts et de la faune FR, Givisiez

Befreundete Verbände und Vereine

- Francis Egger, Schweizerischer Bauernverband SBV, Bern

Firmenvertreter

- Marc Spiegl, ProMot AG, Safenwil

Ehrenmitglieder SBFV

- Leo Heer, Hergiswil

Mitglieder SBFV

- Christian Drescher, Rieden
- Thomas Wettstein, Rubigen

Andere

- Peter Kohler, Hagedorn AG, Pfäffikon

VERHANDLUNGEN

1. Begrüssung / Eröffnung

Präsident ad interim Silvano Solcà eröffnet die Versammlung. Seine Eröffnungsrede ist dem Protokoll separat beigelegt (Ansprache des Präsidenten). Er begrüsst die Ehrenmitglieder und die Gäste.

Silvano Solcà gratuliert Andreas Barraud zu seiner Wiederwahl in den Regierungsrat des Kantons Schwyz. Dieser überbringt den Berufsfischern die besten Grüsse und stellt die Berufsfischerei des Kantons vor. Die aktiven Berufsfischer an den drei Seen (Zürich-, Vierwaldstätter- und Zugersee) haben eine schöne, aber harte Arbeit in einem natürlichen Element, aber auch in einem immer härter werdenden wirtschaftlichen Umfeld. Er wünscht eine gut gelingende GV und zukunftsweisende Entscheide.

2. Wahl Stimmenzähler und Protokollführer, Bestimmung des Quorums

Als Stimmenzähler werden Beat Abegglen und Samuel Weidmann gewählt. Das Protokoll wird von Brigitte Meier geführt. Es sind rund 60 Personen anwesend, davon sind 41 stimmberechtigt. Das absolute Mehr beträgt 22. Die Einladung wurde statutenkonform zugestellt, die Versammlung ist beschlussfähig. Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll der 86. Generalversammlung in Ipsach

Das Protokoll wurde im Verbandsbulletin „Schweizer Berufsfischer 2-2012“ publiziert und allen Mitgliedern zugestellt. Es wird genehmigt und der Verfasserin Marie-Florence Perdrix verdankt.

4. Mutationen

Todesfälle

- Walter Scherrer, Zürich-Obersee
- Ruedi Scherb, Bodensee
- Kurt Ribi, Bodensee
- Carlos Souviron, Bodensee

Peter Hofer ist vor 2 Jahren tragischerweise im Vierwaldstättersee ertrunken. Für ihn und die im Jahr 2011 Verstorbenen wird eine Gedenkminute eingelegt.

Abschluss in Starnberg

Die Abschlussprüfung zum Fischwirt in Starnberg haben 3 Schweizer Fischer bestanden.

Mit der Vertiefung zur Fischhaltung & Fischzucht:

- Heinz Buri
- Pascal Ott

Mit der Vertiefung zur Seen- und Flussfischerei:

- Sabina Hofer

Der SBFV gratuliert den Absolventen und verspricht Sabina Hofer CHF 200.-.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde in den Verbandsmitteilungen publiziert. Andreas Braschler bittet die Anwesenden, ihre Zustimmung zum Bericht mit einem kräftigen Applaus zu bezeugen. Er dankt dem Präsidenten ad interim für seine geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Beschluss: Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt.

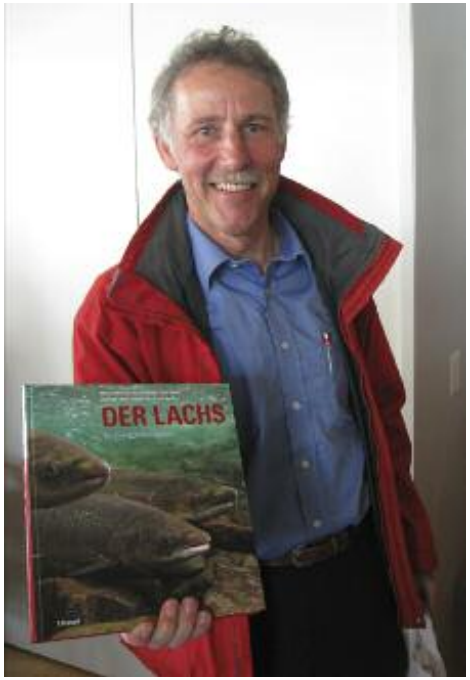
6. Jahresrechnung 2011, Revisorenbericht

Anton Hürlimann präsentiert die Jahresrechnung 2011. Diese wurde im Verbandsorgan auf Seite 6 und 7 publiziert. Dank dem Beitrag von CHF 10'000.- von Nestlé Suisse SA schliesst die Rechnung wieder positiv ab. Die Erfolgsrechnung ergab Einnahmen von CHF 25'671.89 gegenüber Ausgaben von CHF 20'549.80. Der Berufsbildungsfonds weist 2011 einen Verlust von CHF 1'264.05.- aus. Die Rechnung des SBFV schliesst mit einem Gewinn von CHF 3'858.04. Die Bilanzsumme per 31.12.2011 beträgt CHF 126'441.13.

Der Bericht der beiden Revisoren Rolf Ruf und Arthur Zimmermann wurde im Bulletin auf Seite 10 abgedruckt. Silvano Solcà dankt dem Kassier Anton Hürlimann für seine tadellose Buchführung und den Revisoren für ihre Arbeit.

Beschluss: Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

87. GENERALVERSAMMLUMG



87. GENERALVERSAMMLUMG

Folgende Organisationen/Firmen haben sich an den Kosten der SBFV-Generalversammlung 2012 beteiligt:

Yachtwerft Faul AG, Horgen

Johann Müller AG, Schmerikon

Fischerei-Verein Einsiedeln

Kantonal Schwyzerischer Fischereiverband

Hagedorn AG, Pfäffikon SZ

Einsiedeln Tourismus

Culture Mix, Rüschlikon

Kanton Schwyz

Zürichsee Tourismus, Rapperswil

Arondo AG, Sonnen- und Wetterschutz, Lachen

Kälin Bootsmotoren, Willerzell

Wir danken unseren Sponsoren ganz herzlich für die grosszügige Unterstützung.
SBFV

7. Mitgliederbeitrag

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag unverändert bei CHF 100.- zu belassen. Jede zusätzliche Spende ist herzlich willkommen.

Beschluss: Die Beibehaltung des Mitgliederbeitrags von CHF 100.- wird einstimmig angenommen.

8. Budget 2012

Das Budget für das Jahr 2012 wurde im Verbandsorgan auf Seite 7 publiziert. Es sieht Einnahmen von CHF 22'950.- gegenüber Ausgaben von CHF 24'100.- vor und damit einen Verlust von CHF 1'150.-.

Beschluss: Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Entlastung des Zentralvorstandes

Beschluss: Die Versammlung erteilt dem Kassier und dem Zentralvorstand einstimmig Décharge.

10. Orientierung aus dem Zentralvorstand

Karl Fisch, Präsident vom KSFV und vom Fischereiverein Einsiedeln, begrüsst die Anwesenden und erläutert kurz die Aufgaben der Fischerei auf dem Sihlsee, dem grössten Stausee der Schweiz. Der Sihlsee wird vom Fischereiverein gepachtet, der zuständig ist für die Bewirtschaftung des Gewässers. Mit den jährlichen Patentverkäufen, auch an Fischer aus dem nahen Ausland, werden die Bewirtschaftungskosten mitfinanziert. Der Sihlsee wird stark genutzt. Er ist attraktiv für die Sportfischer, aber auch ein anziehendes Naherholungsgebiet. Karl Fisch gratuliert den Absolventen zum Fischwirt und Silvano Solcà im Voraus zu seiner Wahl zum Präsidenten. Den Berufsfischern wünscht er für die Zukunft volle Netze. Seine Rede schliesst er mit dem lustigen Wortlaut: „Es sei für ihn nicht selbstverständlich, dass ein kleiner Fisch wie er vor den wichtigen Berufsfischern reden dürfe."

Partnerschaften (Nestlé Suisse SA, ProMot AG, Sallmann-Fehr AG, Coop, Bell AG)

Nestlé Suisse SA

Für Susanne Demierre ist die Berufspartnerschaft nach wie vor wichtig. Das Budget mit der Unterstützung von Nestlé Suisse SA an die Berufsfischerei ist bereits bestätigt. Auch im 2012 darf der SBFV mit einem Beitrag von CHF 10'000.- rechnen. Susanne Demierre stellt die Angebote von Nestlé Suisse SA vor und dankt für die gute Zusammenarbeit.

ProMot AG

Andreas Huber von der ProMot AG ist anwesend, er ist noch bis Ende April Geschäftsführer. Wegen Krankheit muss er seinen Nachfolger, Marc Spiegl, leider entschuldigen. Andreas Huber bestätigt, dass die ProMot AG den SBFV-Mitgliedern weiterhin einen Beitrag von CHF 100.- für jeden gekauften Yamaha-Bootmotor ausbezahlt. Anträge für den Beitrag müssen dem Kassier Anton Hürlimann eingereicht werden.

Sallmann-Fehr AG

André Huser dankt kurz für die Einladung und überbringt die Grüsse der Sallmann-Fehr AG.

Coop / Bell AG

Marco Märsmann überbringt die Grüsse der Bell AG Seafood und von Coop. Er sieht auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Die Bestellungen über Bell resp. über Coop waren gut. Coop sucht weiterhin interessierte Fischer.

Berufsfischertagung

Mit dem Rücktritt von Gottfried Hofer aus dem Zentralvorstand wird ein neuer Organisator für die Berufsfischertagung gesucht.

Beschluss: Für das Jahr 2012 bietet sich niemand an, die Berufsfischertagung zu organisieren. Diese wird um ein Jahr verschoben.

11. Ordentliche Wahlen

Gottfried Hofer, Vertreter der Sektion Vierwaldstättersee, tritt als langjähriges Mitglied aus dem Zentralvorstand aus. Inzwischen sind 2 Stellen im Vorstand vakant.

Die Sektion Bodensee schlägt Reto Leuch aus Landschlacht vor, um den seit einem Jahr vakanten Sitz von Claudio Görtz zu übernehmen. Die Sektion Vierwaldstättersee hat Thomas Hofer aus Oberkirch als Nachfolger von Gottfried Hofer nominiert.

Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl.

Silvano Solcà, Präsident ad interim, hat sich bereit erklärt, den SBFV für die nächste Amtsperiode von 3 Jahren zu führen. Ein Vizepräsident konnte noch nicht gefunden werden.

Beschlüsse: Die Versammlung wählt Reto Leuch als Vertreter der Sektion Bodensee und Thomas Hofer als Vertreter der Sektion Vierwaldstättersee in den Zentralvorstand.

Die bestehenden Vorstandsmitglieder Andreas Braschler, Anton Hürlimann, Rolf Müller und André Züger werden in globo wieder gewählt.

Silvano Solcà wird mit Applaus für die nächsten 3 Jahre zum Präsidenten gewählt.

12. Ehrungen

Verabschiedung Gottfried Hofer

Nachdem Gottfried Hofer bereits schon einmal demissionierte, hatte er erneut das Amt im Zentralvorstand angenommen. Nun verlässt er endgültig seinen Platz und freut sich auf die neuen Jungen, die nachkommen. Er hofft trotz Schwierigkeiten wieder auf eine Zunahme der Berufsfischer. Silvano Solcà dankt Gottfried Hofer für seinen langjährigen Einsatz und überreicht ihm eine Störfisch- Statue.

Verabschiedung Josef Muggli

Silvano Solcà dankt Sepp Muggli für seinen Einsatz für die Fischerei. Sepp Muggli ist noch bis zu seiner Pension im Juni Präsident der Jagd- und Fischereiverwalterkonferenz. Er freut sich darauf wieder Zeit zu haben für das Netzfischen im Vierwaldstättersee. Sein Geschäftsprinzip ist das Lustprinzip. Er kehrt damit zurück in die Praxis.

FISCHESSEN

Fr. 19. Oktober ab 17.30
Sa. 20. Oktober ab 11:30 und ab 17.30

Diverse Züriseefische
Felchen, Egli, Trüschen, Albeli ...
in verschiedenen Variationen
Fischsuppe, Fisch-Geschnetzeltes, frittiert, gebraten ...
mit Beilagen und einem grossen Salatbuffet.

Alle Fische aus der Fischerei Braschler

À discretion 48.-

Mensa Kantonsschule Ausserschwyz
Gwattstrasse 2, Pfäffikon SZ
Voranmeldung bei Fischerei Braschler 055 410 23 68

PS: Nächstes Fischessen 1./2. März 2013

Ehrenmitgliedschaft Andreas Huber

Andreas Huber tritt als Geschäftsführer aus der ProMot AG zurück. Er hat seit 40 Jahren jede Fachausstellung besucht und selten an einer GV des SBFV gefehlt. Damit er auch weiterhin die Versammlungen des SBFV besuchen darf, wird er zu seiner Überraschung zum Ehrenmitglied ernannt.

13. Referat Erich Staub, Dr. sc. Nat., Biologe, Thema: Der Lachs

Dr. Erich Staub, Mitverfasser des neu erschienenen Buches „Der Lachs – Ein Fisch kehrt zurück“, hält ein höchst spannendes Referat über die Ursachen des Aussterbens der Lachsbestände und schildert die Forschungsarbeiten zur Wiedereinführung des Lachses in Schweizer Gewässern.

14. Ort der nächsten Generalversammlung 2013

Sektionspräsident Michael Näpflin orientiert über die nächste Generalversammlung. Diese findet am 16./17. März 2013 in der Innerschweiz am Vierwaldstättersee statt. Der genaue Ort ist noch nicht bekannt.

15. Verschiedenes, Anregungen, Fragen

Grüsse

Roland Seiler, Präsident des Schweizerischen Fischerei-Verbands SFV, überbringt die Grüsse von seinem Verband und dank für die Zusammenarbeit betreffend Phosphatmangel im Brienzersee und den Kormoranen. Er kritisiert hingegen den SBV, welcher nach seiner Einsicht das Gewässerschutzgesetz hintertreibt.

Heinz Weber ist nebst seinem bisherigen Amt bei der Tafelgesellschaft zum Goldenen Fisch neuer Vertreter vom Schweizerischen Berufsfischerverband. Er gratuliert Silvano Solcà zur Wahl zum Präsidenten und die glorreiche Durchführung der Generalversammlung. Er dankt für das alljährliche Inserat im „Guide Fischelin“ und wünscht ein erfolgreiches Fischerjahr.

Verschiedenes

Silvano Solcà bedankt sich bei allen Beteiligten für die Organisation und Mithilfe beim Messestand Fischen- Jagen- Schiessen. Insgesamt wurden in den drei Tagen rund 800 kg Fisch frittiert.

Silvano Solcà dankt für die Planung, die Sekretariatsarbeit und den Sponsoren dieser Generalversammlung. Einen besonderen Dank geht an die Organisatoren Andreas Braschler und André Züger. Das Café wurde von Einsiedeln Tourismus offeriert und wird verdankt.

Die Generalversammlung schliesst um 11.50 Uhr. Im Anschluss sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Brugg, 28. März 2012

Brigitte Meier, Sekretariat SBFV

EINZIGE SCHWEIZER NETZ-MANUFAKTUR seit 1910

Sallmann-Fehr AG

Fischernetze Sicherheitsnetze Sportnetze Spezialnetze

EINZIGE SCHWEIZER NETZ-MANUFAKTUR seit 1910

FISCHERNETZE

REUSEN

FISCHER- UND REGENKLEIDER

Büro-Öffnungszeiten: Täglich 08.00 bis 12.00 Uhr

Anita Bänziger nimmt gerne Ihren Anruf entgegen.

Sallmann-Fehr AG
Netzfabrik

Gottlieberstrasse 11
CH-8274 Tägerwilen

Telefon 071 667 00 50
Telefax 071 667 00 55

www.sallmann-netze.ch
info@sallmann-netze.ch

YAMAHA

F15C & F20B ... die tragbaren Alleskönner

- leicht • handlich • einfach • kompakt
- leise • spritzig • kraftvoll • langlebig
- sparsam • startfreudig •vibrationsarm
- äusserst servicefreundlich
- ideal zum Schleiken • umweltfreundlich

2-Zylinder, 4-Takt, 362 cm³, Auto-Choke, Micro-Computer, Hand- oder Elektrostart, Kurz- oder Langschaft, mit oder ohne Power Tilt, Pinne mit Frontschaltung, auf Wunsch Fernbedienung, 10 Amp. Alternator, Auto-Dekompression und Steuerbremse beim Handstart, wassergekühlte Brennstoffpumpe, Überdrehsicherung, Oeldruck- und Überhitzungswarnanlage, Gewicht 51.7kg

Verlangen Sie eine Gratisdokumentation oder besuchen Sie gleich Ihren YAMAHA-Vertreter in Ihrer Nähe!

YAMAHA ... seit 27 Jahren die Nr.1 in der Schweiz
Kenner vertrauen YAMAHA ! Und Sie ?

Generalvertretung
Tel. 062 788 81 44
Fax 062 788 81 40

PROMOT AG
an der Autobahn Zürich-Bern

5745 Safenwil
marine@promotag.ch
www.promot.ch

LEBENDIGES WASSER (RENATURIERUNGS-INITIATIVE)

Am 3. Juli 2006 wurde mit 161 836 gültigen Unterschriften die Volksinitiative «Lebendiges Wasser» eingereicht. Die Initiative fordert die Renaturierung von Gewässern. Darunter fällt die Wiederherstellung naturnaher Gewässer (Revitalisierung), Verminderung von schädlichen Einwirkungen durch Schwall und Sunk, zur Reaktivierung des Geschiebehaushaltes, zur Verbesserung der Fischgängigkeit und zur Sanierung von Restwasserstrecken.

Der Bundesrat hat am 8. Juli 2007 beschlossen, dem Parlament zu beantragen, die Volksinitiative ohne Gegenentwurf dem Volk zur Ablehnung zu empfehlen. Der Bundesrat anerkennt einen Handlungsbedarf, ist aber der Meinung, dass die bestehenden Gesetze ausreichen.

Am 4. Oktober 2007 hat der Ständerat einer Motion (Epiney. Renaturierung von Fliessgewässern. Gegenentwurf zur Volksinitiative «Lebendiges Wasser») zugestimmt. Der Nationalrat ist diesem Begehren gefolgt. Die Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie anerkennt den Handlungsbedarf, möchte aber ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Schutz und Nutzung der Gewässer. Der SFV hat zugunsten eines breit abgestützten Gegenvorschlages die Initiative zurückgezogen.

Ca. 25 % aller Fliessgewässer der Schweiz sind hart verbaut (15 000 Km). Dies hat negative Auswirkung auf die Hochwassersicherheit (Gewässerraum fehlt), die natürliche Vielfalt (Flora und Fauna) fehlt, die Fischwanderung ist eingeschränkt, das Landschaftsbild verarmt und der Erholungswert für die Bevölkerung vermindert sich. Dazu kommt, dass die Selbstreinigungskraft der Gewässer abnimmt. Innerhalb von 80 Jahren (drei Generationen) sollen prioritär 4 000 Km revitalisiert werden. Der Landbedarf für die 4 000 Gewässerkilometer beträgt 2 000 ha, um die Gerinnesohlenfläche zu verbreitern. Zudem soll der Gewässerraum für 30 000 Fliessgewässerkilometer gesichert werden. (Landbedarf 20 000 ha)

Die Kosten belaufen sich auf ca. 5 Milliarden sFr. (verteilt auf 80 Jahre ergibt dies 60 Mio. sFr./Jahr).

Durch die Revitalisierungen gewinnt die Schweiz insgesamt 4 000 km naturnahe Fliessgewässer zurück, was sich positiv auf die Lebensräume von Tieren und Pflanzen auswirkt.

Als Berufsfischer, aber auch als Einwohner dieses Landes befürworte ich diese Renaturierung voll und ganz. Der natürliche Lebensraum von Mensch, Tier und Pflanzen wird in der Schweiz immer knapper.

Quellen Parlamentarische Initiative Schutz und Nutzung der Gewässer
Brief des SFV an die Nationalrätinnen/Nationalräte
Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer
Initiativtext Lebendiges Wasser
Schutz und Natur der Gewässer, Verordnungsänderung 31. Aug. 2010 ,SBV
Medienmitteilung des SBV, 12. Juni 2012

Thomas Hofer

AQUA VIVA

RHEINAUBUND
Wasser bewegt

Bern/ Schaffhausen, 11. Juni 2012

Medienmitteilung AQUA VIVA – RHEINAUBUND

Fusion AQUA VIVA und RHEINAUBUND

Gewässerschutz stärken

Am 5. und 9. Juni haben die Mitglieder der beiden nationalen Gewässerschutzorganisationen AQUA VIVA und RHEINAUBUND beschlossen, sich zukünftig vereint für die Erhaltung und Revitalisierung der Gewässer zu engagieren. Der gemeinsame Weg des neuen Vereins beginnt mit der Gründungsversammlung vom 8. September 2012 in Meiringen.

Der rasante Ausbau der Wasserkraft, das laufende Siedlungswachstum und die Intensivierung der Landwirtschaft sind nur drei Aspekte, die den Gewässern zu schaffen machen und vielerorts zu einer Beeinträchtigung der ökologischen und landschaftlichen Qualitäten führen. «Mit der Fusion verfolgen wir das Ziel, die Kräfte zu bündeln und damit dem Gewässerschutz auf nationaler Ebene mehr Gewicht zu verleihen», meint Thomas Weibel, designierter Präsident, Nationalrat (glp/ZH) und Professor an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. «Es ist längst bekannt», so Weibel weiter, «dass Gewässer Raum benötigen, um ihre Funktionen erfüllen zu können. Es ist auch bewiesen, dass Staus, Wasserableitungen oder Verbauungen zu ökologischen Defiziten führen. Trotzdem verstehen viele unter Gewässerschutz immer noch lediglich sauberes Wasser. Aber das genügt nicht. Wir dürfen heute nicht wider besseres Wissen wiederholen, was bis in die 1970er oder 1980er Jahre wohlmeinend aber falsch gemacht worden ist. Sonst werden wir diese Fehler später teuer bezahlen müssen.»

Die beiden Vorstände sind der Überzeugung, dass die Bildung einer schlagkräftigen, gesamtschweizerischen Gewässerschutzorganisation der richtige Weg ist, um den Anliegen der Natur entlang von Bächen und Flüssen aber auch in Bundesbern mehr Gehör zu verschaffen.

Der RHEINAUBUND wurde am 19. März 1960 gegründet und zählt heute rund 900 Mitglieder und 1100 Abonnenten der Zeitschrift *natur und mensch*. AQUA VIVA wurde 10 Jahre später am 11. März 1970 ins Leben gerufen und geniesst aktuell als Dachorganisation von 38 Gewässer-, Umweltschutzorganisationen und Fischereiverbänden mit rund 170'000 Mitgliedern eine schweizweit breite Abstützung. Beide Vereine sind aus starken Bewegungen gewachsen, der Rheinaubund aus dem Engagement gegen das Kraftwerk Rheinau, Aqua Viva vor allem aus dem Widerstand gegen die Lastschifffahrt im Mittelland. Beide setzen sich noch heute für einen umfassenden Schutz und die Aufwertung von Gewässern, Auen, Feuchtgebieten sowie von Gewässer- und Moorlandschaften ein.

Mehr Informationen zur AQUA VIVA, zum RHEINAUBUND und zur neuen Organisation finden Sie unter: www.rheinaubund.ch

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
NR Thomas Weibel, Präsident AQUA VIVA: 078 602 13 57
Andri Bryner, Kopräsident RHEINAUBUND: 079 721 19 93
Stefan Kunz, Geschäftsführer RHEINAUBUND: 079 631 34 67

Anhang: Foto NR Thomas Weibel, designierter Präsident AQUA VIVA - RHEINAUBUND

Frisch-Fisch
Zahner
Fischhandel AG CH-8737 Gommiswald
055 280 17 55 www.frisch-fisch.ch

ERME swiss vacuum technologies

Vakuum Maschinen für private und professionelle Anwender

ERME AG
swiss vacuum technologies
Habsburgstr. 47 | Postfach
CH-8965 Berikon-Mutschellen

Tel +41(0)56 633 74 18
Mail info@erme.ch
www.erme.ch

NUGGETEISERZEUGER

Das ideale Eis für Ihre Fische und Meeresfrüchte

- Lagerung
- Transport
- Präsentation

2 Jahre Vollgarantie auf Material und Lohnkosten!

Das über mehrere Tage lagerfähige Eis

- schont die Fischhaut
- klumpt und klebt nicht zusammen
- ist kristallklar und behält über viele Stunden seine verkaufsfördernde Wirkung

Testen Sie uns unverbindlich!

NEIE KÄLTEMASCHINEN
Nuggeteis
Flockeneis
Scherbeneis
Würfeleis

Schießrainstr. 13
D-77694 Kehl-Goldscheuer
Tel.: 00 49 78 54 / 98 58 57
Fax: 00 49 78 54 / 98 58 59
E-Mail: info@neie-kaeltemaschinen.de
www.neie-kaeltemaschinen.de

Fortbildungsseminar für Fluss- und Seenfischer am Institut für Fischerei der LfL in Starnberg 19. und 20. November 2012

P R O G R A M M

Montag, 19.11.2012, 13.00 Uhr

Dr. H. Wedekind, Dr. M. Klein, Institut für Fischerei der LfL, Starnberg
Begrüßung und Überblick über die Tätigkeit des Instituts im Jahre 2012

Dr. F. Geldhauser, Bayer. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, München
Aktuelles aus der Fischereiverwaltung

V. Schröder, Regionalbüro MSC Deutschland, Berlin
Möglichkeiten einer Zertifizierung nach MSC in der Fluss- und Seenfischerei

Kaffeepause

L. Erhard, Fischerei Gebhard, Possenhofen
Erfahrungen beim Aufbau eines eigenen Seenfischereibetriebes

Dr. G. Kluxen, Regierung von Mittelfranken, Ansbach
Pilotstudie zum Abschuss von Kormoranen in Schutzgebieten

Dr. U. Brämick, Institut für Binnenfischerei e.V., Potsdam-Sacrow
Situation des Aalbestandes und Umsetzung der Aalmanagementpläne in Deutschland

19.00 Uhr: Geselliger Abend im Gasthof „In der Au“, Starnberg

Dienstag, 20.11.2012, 09.00 Uhr

Dr. O. Born, Fischereifachberatung Bezirk Schwaben, Salgen
Vorstellung der Tätigkeiten und Aufgaben der Fischereifachberatung im Schwäbischen Fischereihof Salgen

D. Fey, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Kirchhundem-Albaum
Wanderfischprogramm NRW

Kaffeepause

M. Eberle, Institut für Fischerei der LfL, Staatl. Fischbrutanstalt Nonnenhorn
Herstellung von grätenfreien Hechtfilets und Erfahrungen aus der Praxis

Dr. M. Klein, Institut für Fischerei der LfL, Starnberg
Aktuelles und Wissenswertes – kurz berichtet

ca. 12.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Dr. Wedekind
Leiter der Instituts

Dr. Klein
Leiter des Arbeitsbereichs Fluss- und Seenfischerei

Die neuen Mitglieder im Zentralvorstand des Schweizerischen Berufsfischerverbandes SBFV

*Anlässlich der Generalversammlung vom 18. März 2012 wurden **Reto Leuch** und **Thomas Hofer** in den Zentralvorstand des SBFV gewählt. Wir freuen uns, die beiden neuen Mitglieder nachfolgend kurz vorstellen zu dürfen.*

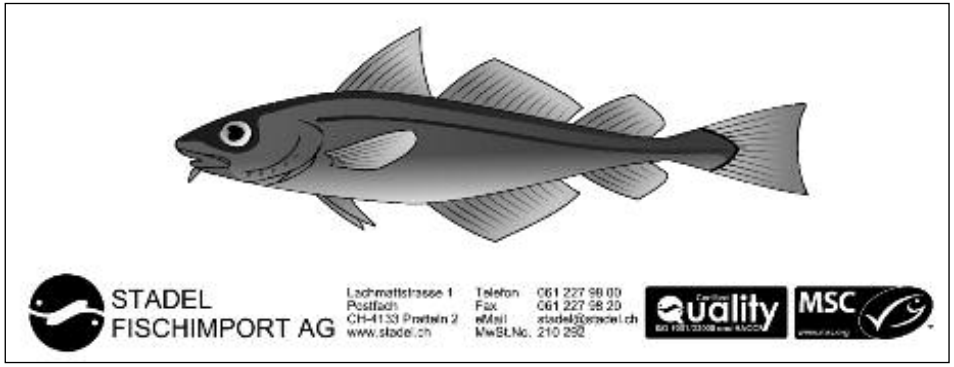
Reto Leuch
Geboren 30.06.1970
Wohnhaft in Landschlacht TG am Bodensee
Verheiratet, zwei Söhne 10 und 12 Jahre
Hobbys: Sportschiessen, gutes Essen

- Ausbildung als Landwirt mit Landw. Schule Arenenberg
- Ausbildung als Fischer im elterlichen Betrieb am Bodensee mit Abschluss als Fischwirt in Starnberg
- Berufsfischer in dritter Generation, Betriebsübernahme 1999
- Fischereibetrieb mit Direktvermarktung, Tafelobstbetrieb
- Seit 1999 im Vorstand des Schweizerischen Berufsfischerverbandes am Bodensee als Kassier, seit 2009 als Präsident

---

Thomas Hofer
Wohnhaft in Oberkirch LU am Sempachersee
Verheiratet mit Angela Hofer-Schlomski
Kinder: Miriam, Simon, Livia
Hobbys: Wandern, Zaubern, Lesen, Politik, Natur

Ausbildung:
- Handelsdiplom Kantonsschule Luzern
- Fischwirt, Starnberg (Praktikum in der Westschweiz und USA)
- Fischwirtschaftsmeister, Starnberg



Zentralvorstand des Schweizerischen Berufsfischerverbandes SBFV

Präsident	Silvano Solcà Hauptstrasse 24 2575 Gerolfingen	Telefon 032 396 29 66 Telefax 032 396 40 49 fischerei-solca@bluewin.ch
Kassier **SBFV-Shop**	Anton Hürlimann Eichhofweg 2 6318 Walchwil	Telefon 041 758 11 36 shop@schweizerfisch.ch
Mitglied Zentralvorstand	Andreas Braschler Hurdnerstrasse 145 8640 Hurden	Telefon 079 205 82 45 Telefax 055 410 56 04 andi.braschler@bluewin.ch
Mitglied Zentralvorstand	Thomas Hofer Seehäusernstrasse Postfach 6208 Oberkirch	Telefon 041 921 15 33 thhofer@bluewin.ch
Mitglied Zentralvorstand	Reto Leuch Felchengass 5 8597 Landschlacht	Telefon 071 695 14 34 Telefax 071 695 47 34 fischerei.leuch@bluewin.ch
Mitglied Zentralvorstand	Rolf Müller Via Purasca 4 6988 Ponte Tresa	Telefon 091 606 23 80 Telefax 091 606 78 34 pontetresa@ticino.com
Mitglied Zentralvorstand	Andre Züger Hurdnerstrasse 118 8640 Hurden	Telefon 055 410 24 18 andrezuger@bluewin.ch
Sekretariat	Brigitte Meier Schweiz. Berufsfischerverband c/o Schweiz. Bauernverband Laurstrasse 10 5201 Brugg	Telefon 056 462 52 26 Telefax 056 441 53 48 brigitte.meier@sbv-usp.ch
Berufsbildung	Marcel Martin Bipschal 8 2514 Ligerz	Telefon 032 315 12 73 Telefax 032 315 28 08 fischerei.martin@schweizerfisch.ch

Fishfinder **700 Series**

Die neuen, erweiterbaren Fischerei Zentralen der Serie 700 bieten professionelle Leistungen für seriöse Fischer: Hochauflösender Bildschirm, DualBeam Plus Geber mit 2 separat oder gleichzeitig verwendbaren Sendekegeln (Optional: Quadra Beam Geber für eine totale Abdeckung von 90°).

Die Echolot-GPS Combo Geräte sind an PC's anschliessbar und verfügen über einen GPS Empfänger mit 50 Kanälen um die aktuelle Position anzuzeigen, von den integrierten Plotterfunktionen zu profitieren und Ihnen den Rückweg in den Hafen zu erleichtern.

HUMMINBIRD®

Generalvertretung: Bucher + Walt - Rte de Soleure 8 - 2072 St-Blaise - Tel. 032 755 95 10

Schweizer Berufsfischer

Inserieren im "Schweizer Berufsfischer" bringt Erfolg!

Sehr geehrte Damen und Herren

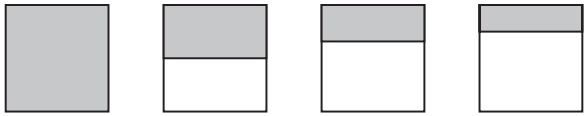
Der **"Schweizer Berufsfischer"** ist die erste unabhängige schweizerische Fachzeitschrift der Berufsfischerbranche. Sie wird vom **Schweizerischen Berufsfischerverband SBFV** herausgegeben und hat zum Ziel, Berufsfischer und alle Interessierten mit aktuellen Informationen über Fischkunde, technische Neuerungen, praxisbezogene Tips, Betriebsführung usw. zu versorgen. Der "Schweizer Berufsfischer" erscheint zweimal pro Jahr und bietet Ihnen die Möglichkeit, mit einem Inserat einen nicht zu unterschätzenden Wirtschaftszweig und dessen Umfeld anzusprechen. **Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!**

Besuchen Sie uns im Internet ⇨ **www.schweizerfisch.ch**
Der "Schweizer Berufsfischer" steht als Download unter *www.schweizerfisch.ch → Bulletin* zur Verfügung.

Technische Angaben:

Auflage :	**ca. 400 Exemplare**	Umfang :	**32 - 48 Seiten**
Format :	**A5 hoch**	Sprache :	**deutsch**

Insertionstarif Inserate:



	1/1 Seite	1/2 Seite	1/3 Seite	1/4 Seite
maximale Inserate-Grösse:	124 × 190 mm	124 × 95 mm	124 × 63 mm	124 × 47 mm
schwarz-weiss:	**Fr. 325.--**	**Fr. 195.--**	**Fr. 140.--**	**Fr. 108.--**
farbig:	**Fr. 560.--**	**Fr. 335.--**	**Fr. 240.--**	**Fr. 185.--**
Frontseite farbig:	**Fr. 850.--**			

Beilagen: (max. 1 Beilage pro Inserent und Jahr)
1 Blatt A5 oder A4 gefalzt: **Fr. 500.--**
Mehrpreis pro zusätzliches Blatt: **Fr. 50.--**
evtl. Verrechnung bei Portosprung

Preisbasis: ab druckfertiger Vorlage

Rabatte: 2 Inserate pro Jahr **5 % Rabatt**
Gönner-Rabatt: Gönnerbeitrag min. Fr. 200.--/Jahr **10 % G-Rabatt**

Rezeptseite: Gelegenheit für Hotels und Restaurants, eigene Rezepte zusammen mit Logo und/oder Adresse (max. 1/4 Seite) zu publizieren **Fr. 100.--**

Publikationsrecht: Rezepte uneingeschränkt für den SBFV

Verrechnung: Gesamtpreis nach 1. Erscheinen, zahlbar innert 30 Tagen

Tauschbörse, Aktionen, Occasionen: Kleinanzeigen Fr. 30.-- / Fr. 50.-- (Mitglied SBFV / Nichtmitglied)
Bitte Geld in Couvert beilegen

Abonnementspreis: Jahresabonnement für 2 Hefte **Fr. 12.--**
Jahresabonnement Ausland für 2 Hefte **Fr. 16.--**

Erscheinungsdaten: **Februar / August**

Inserateverwaltung: **Sohm Design, Laubisrütistrasse 54, 8712 Stäfa**
Tel. 044 202 12 22, Fax 044 796 17 26, info@sohmdesign.ch

Schweizerischer Berufsfischerverband SBFV

Ihr Werbebanner auf der Homepage des SBFV

www.schweizerfisch.ch

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Werbebanner auf der Homepage des Schweizerischen Berufsfischerverbandes zu platzieren.

Unsere Konditionen:

Banner auf www.schweizerfisch.ch/home

Grösse: 170 x 60 Pixel
Anzeige: rechts vom Content
Format: GIF oder JPEG
Buchung: ab beliebigem Datum, jeweils für 1 Jahr
Preis: Fr. 300.-- pro Jahr

Die entsprechenden Dateien nimmt unser Webmaster per E-Mail oder auf Datenträger unter der folgenden Adresse entgegen:

Atelier 26
Daniel Kleiner
Pfannenstielstrasse 86
8706 Meilen
Mobile 076 367 34 68
info@atelier26.ch

SBFV Sekretariat

Schweizerischer Berufsfischerverband
Brigitte Meier
Laurstrasse 10
5201 Brugg

Telelefon 056 462 52 26
Telefax 056 441 53 48
brigitte.meier@sbv-usp.ch
www.sbv-usp.ch

www.schweizerfisch.ch

Impressum

Herausgeber Schweizerischer Berufsfischerverband (SBFV/ASPP)
c/o Schweiz. Bauernverband
Laurstrasse 10, 5201 Brugg
Telefon 056 462 51 11
Telefax 056 441 53 48

Auflage 400 Exemplare, erscheint 2 x jährlich

Inserate Satz, DTP Sohm Design, Laubisrütistr. 54
8712 Stäfa, Info@sohmdesign.ch
Telefon 044 202 12 22
Telefax 044 796 17 26

Druck Prisma Druck GmbH
Postfach 56, 8863 Buttikon
Telefon 055 464 30 31

Belagserneuerung an Schuppmaschinen

Abgenutzte Korundbeläge an Schupp- und Schälmaschinen erneuern wir seit über 20 Jahren schnell und zuverlässig.
Schicken Sie uns die abgenutzten Schälteile zu.
Für ergänzende Auskünfte rufen Sie uns an wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

GÄCHTER *Belegungstechnik GmbH*
Korundbeläge, Schleifservice *Telefon* *052 741 32 90*
Inhaber: Robert Feser *Telefax* *052 741 32 80*
Im Laa 26 *www.gaechtbeleg.ch*
8259 Wagenhausen *gaechtbeleg@bluewin.ch*

Berufsfischer-Boote zum Verkauf:

HONDA MARINE

Moleboote mit oder ohne Kabine:

Guide (L:5,8 m/B:1,7 m/Gew:400 kg)	**Fr. 12'500.–**
Fischer (L:6,5 m/B:1,7 m/ Gew:450 kg)	**Fr. 14'500.–**
Fischer XL (L:6,5 m/B:1,98-2,2 m/Gew:ca.400 kg)	**Fr. 16'000.–**

Bootswerft Ruedi Holzer

das Fachgeschäft für Berufsfischer
CH-8593 Kesswil am Bodensee
Telefon 071 463 45 06 www.holzermarine.ch

LOWRANCE

„Zuverlässig, auch bei härtesten Bedingungen !“ Marcel Martin

LOWRANCE HDS Gen 2 Combi GPS & Echolot
- Wegpunkteverwaltung für Markierung der Netze
- Hochauflösendes Echolotbild für einfache Erkennung
- Einfache Bedienung erleichtert die Arbeit
- Klares Bild auch bei direkter Sonneneinstrahlung
- X - Fach im Einsatz bei Berufsfischer, Seerettung etc..
- Einfache Erweiterung mit Broadbandradar
- In 5, 7, 8,4 und 10“ Displaygrösse erhältlich

Erweitern mit LOWRANCE Broadband Radar G4
- Hervorragende Auflösung (wie Balkenantenne)
- Keine Aufwärmzeit, sofort vefügbar
- Keine schädlichen Strahlen
- Excellente Zielerkennung
- Automatische Justage

Spezialpreise für Berufsfischer!

SENERO In der Au 5
CH - 8406 Winterthur

www.senero.ch info@senero.ch T 052 203 66 55 / F 052 203 66 56

Petri heil!

Andi Braschler
fischt mit Hasler

Machen Sie einen guten Fang mit einem massgeschneiderten **Hasler-Berufsfischerboot**.
Als Spezialist für robuste Aluminium- & Stahlboote setzen wir Ihre Wünsche um, allwetterfest und individuell, auch mit Kabine.
Melden Sie sich noch heute unter **041 610 13 10**, gerne informieren wir Sie unverbindlich über die vielseitigen Möglichkeiten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hasler
Bootswerft AG

6362 Stansstad/Rozloch
Fon 041 610 13 10, Fax 041 610 17 33

Ihr Partner für:
• **Bootsbau nach Mass** • **Wartung** • **Reparaturen** • **Bootszubehör** • **Motoren**

Rezeptseite

Grillfisch aus dem Ofen

Zutaten für 2 Personen

2 ganze Felchen oder Forellen à ca. 350 g
Zitronensaft
Salz und Pfeffer
Fett (für die Form)
4 Tomaten
2 EL Paniermehl
2 EL weiche Butter
2 EL Parmesan
Salat

Zubereitung:
Die Fische waschen und gründlich abtrocknen. Innen und aussen mit Zitronensaft einreiben, salzen und pfeffern. An der dicksten Stelle drei- bis viermal einschneiden, damit sie gleichmässig garen. Jeden Fisch in je eine gefettete Gratinform legen. Die Tomaten waschen und kreuzweise einschneiden. Paniermehl, Butter und Käse verkneten und auf die Tomaten setzen. In die Formen geben. Im Backofen unter den vorgeheizten Grill schieben, 10 bis 12 Minuten grillieren. Zwischendurch die Fische einmal wenden. Mit Salat anrichten.

THOMY
Macht aus Gutem das Beste

Schweizerischer Berufsfischerverband

HONDA
The Power of Dreams

Genuss pur

Honda ist einer der grössten 4-Takt Aussenbord Motorenhersteller der Welt. Seit mehr als 35 Jahren setzen wir auf diese umweltfreundliche Technologie.
Für Informationen kontaktieren Sie bitte einen unserer offiziellen Partner.

HONDA MARINE
www.honda.ch

3 JAHRE GARANTIE

THOMY – nur das Beste zu frischem Fisch!
Thomynaise
60%
weniger Fett
de graisses en moins
THOMY
Sauce TARTARE
THOMY
Mayonnaise
mit Zitrone
au citron
THOMY
Mayonnaise
à la française
THOMY
THOMY
Mayonnaise
à la française
THOMY
THOMY
Sauce Hollandaise
légère
THOMY
Sauce Hollandaise
SBFV
ASPP
www.schweizerfisch.ch